

Pressemitteilung Industrielle Biotechnologie Bayern Netzwerk GmbH

10. Juli 2013

IBB Netzwerk GmbH Mitglied im "Bio-based Industries Consortium" (BIC)
Netzwerkorganisation repräsentiert kleine und mittelständische Unternehmen, um bis 2020 die Verbreitung biobasierter Produkte in Europa zu beschleunigen

Zehn Organisationen haben die Industrielle Biotechnologie Bayern Netzwerk GmbH (IBB Netzwerk GmbH) beauftragt, sie in dem internationalen gemeinnützigen Verein "Bio-based Industries Consortium" (BIC) zu vertreten. BIC ist der private Teil der öffentlich-privaten Partnerschaft BRIDGE. BRIDGE steht für "Bio-based and Renewable Industries for Development and Growth in Europe", die im Januar 2014 innerhalb des neuen Rahmenprogramms HORIZON 2020 der Europäischen Kommission anlaufen wird. Das Programm wurde ins Leben gerufen, um den Wechsel zu einer Post-Erdöl-Gesellschaft umzusetzen, während zugleich das Wirtschaftswachstum von Ressourcenverbrauch und Umweltbelastung entkoppelt wird. Als ordentliches Mitglied mit Stimmrecht in BIC wird die IBB Netzwerk GmbH nach Rücksprache mit den vertretenen Organisationen die Ziele von BRIDGE unterstützen.

Diese Ziele sind das Potential der biobasierten Industrie Europas zu nutzen. Dies geschieht durch Forschung, Innovation und Anwendungen entlang der gesamten Wertschöpfungskette, um bis 2020 ein wettbewerbsfähigeres, effizienteres und nachhaltigeres Europa aufzubauen. BRIDGE wird von BIC vorbereitet, aufgebaut und in der Durchführung unterstützt. Bis 2020 sollen ca. 3,8 Milliarden Euro in neue und nachhaltige Abläufe investiert werden, nach denen eine neue, biobasierte Wirtschaft organisiert werden kann.

Die Organisationen, die die IBB Netzwerk GmbH in BIC vertritt, sind: 2mag AG, ANiMOX GmbH, Bayerischer Müllerbund e. V., BioCampus Straubing GmbH, Cysal GmbH, Euroferm GmbH, FRITZMEIER Umwelttechnik GmbH & Co. KG/inocre®, Global Bioenergies S.A., Polymaterials AG und provenion gmbh, jede einzelne ein Mitglied im IBB-Netzwerk und im Förderverein Industrielle Biotechnologie Bayern e.V.. "Wir freuen uns über das der IBB Netzwerk GmbH entgegengebrachte Vertrauen unserer Mitglieder und deren Einwilligung, sie in BIC zu vertreten. Die IBB Netzwerk GmbH will zukünftig auch weitere Organisationen für die Vertretung in BIC gewinnen", so Prof. Haralabos Zorbas, Geschäftsführer der IBB Netzwerk GmbH. Derzeit besteht BIC aus fast 50 Mitgliedern der Industrie sowie aus assoziierten Mitgliedern wie Forschungsinstituten, Universitäten und europäischen Wirtschaftsverbänden.

(2.229 Zeichen)

Pressekontakt:

Industrielle Biotechnologie Bayern Netzwerk GmbH Sonja Völker

Am Klopferspitz 19 | 82152 Martinsried

Tel.: +49 89 5404547-12 | Fax: +49 89 5404547-15

E-Mail: sonja.voelker@ibbnetzwerk-gmbh.com | Web: www.ibbnetzwerk-gmbh.com



Über die Industrielle Biotechnologie Bayern Netzwerk GmbH

Die IBB Netzwerk GmbH (Industrielle Biotechnologie Bayern Netzwerk GmbH) versteht sich als Organisation zur Förderung der Realwirtschaft im Bereich der Industriellen Biotechnologie. Ziel ist es, die Umsetzung wertvoller wissenschaftlicher Erkenntnisse auf diesem Gebiet in innovative, marktfähige Produkte und Verfahren zu katalysieren. Sie betreibt das Management und die Koordination des IBB-Netzwerks mit fast 100 Mitgliedern aus Großindustrie, mittelständischen Unternehmen und Akademie. Sitz des Unternehmens ist Martinsried bei München. Weitere Informationen unter www.ibbnetzwerk-gmbh.com.

Über das Biobased Industries Consortium (BIC)

BIC ist ein Verein, der im Jahr 2012 gegründet wurde, um gemeinsam die Partner aus der Privatwirtschaft in der öffentlich-privaten Partnerschaft mit der EU zu vertreten. Das Konsortium begann mit 40 europäischen Mitgliedsunternehmen (groß und klein) und wird sich im Laufe der Zeit weiter vergrößern. Forschungsorganisationen, Universitäten und europäische Wirtschaftsverbände sind als assoziierte Mitglieder vertreten. In BIC sind verschiedene Bereiche wie Land- und Forstwirtschaft, Agrar-und Ernährungswirtschaft, Technologieanbieter, Chemieindustrie und die Energiebranche versammelt.

Link: Biobased Industries Vision

Link: Strategic Innovation and Research Agenda

Pressekontakt:

Industrielle Biotechnologie Bayern Netzwerk GmbH Sonja Völker Am Klopferspitz 19 D-82152 Martinsried

Tel.: +49 89 5404547-12 Fax: +49 89 5404547-15

E-Mail: sonja.voelker@ibbnetzwerk-gmbh.com

Web: www.ibbnetzwerk-gmbh.com

Pressekontakt:

Industrielle Biotechnologie Bayern Netzwerk GmbH Sonja Völker Am Klopferspitz 19 | 82152 Martinsried

E-Mail: sonja.voelker@ibbnetzwerk-gmbh.com | Web: www.ibbnetzwerk-gmbh.com

Tel.: +49 89 5404547-12 | Fax: +49 89 5404547-15